

Bericht der Akademie an den Minister der geistlichen, Unterrichts- und
Medizinalangelegenheiten über die erfolgte Zuwahl Max Plancks mit der Bitte, diese durch
den Kaiser bestätigen zu lassen

Berlin, 22. Mai 1894

Die ehrerbietigst unterzeichnete Akademie der Wissenschaften hat unter Beobachtung der in
ihren Statuten vorgeschriebenen Normen in ihrer Plenar-Sitzung vom 10. des Monats den
durch seine hervorragenden Leistungen auf dem Gebiete der Physik bekannten Professor
Planck der hiesigen Universität zu ihrem ordentlichen Mitgliede der physikalisch-
mathematischen Klasse erwählt. Sie richtet nunmehr an Ewer Excellenz das gehorsamste
Gesuch, Hochdieselben wollen diese von ihr getroffene Wahl zur Kenntnis Seiner Majestät
des Kaisers bringen, und die Allerhöchste Bestätigung derselben im Namen der Akademie
hochgeneigtest nachsuchen.

Die Königliche Akademie der Wissenschaften

M(ommsen) E(mil) d(u) B(ois-Reymond) A(rthur) A(uwers) V(ahlen)

Archiv der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften, Bestand Preußische
Akademie der Wissenschaften, II-III-31, Bl. 17, Konzept von Schreiberhand mit den
Paraphen der vier Akademiesekretäre